

Germany-Rösrath: Natural gas
OJ S 103/2019 29/05/2019
Contract notice
Supplies

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtverwaltung Rösrath, Vergabestelle
Postal address: Hauptstr. 229
Town: Rösrath
NUTS code: DEA2B Rheinisch-Bergischer Kreis
Postal code: 51503
Country: Germany
E-mail: vergabe@roesrath.de
Telephone: +49 2205-802-170
Fax: +49 2205-802-131
Internet address(es):
Main address: <https://www.Roesrath.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YY0YYM6/documents>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0YY0YYM6>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung von Erdgas für die Gebäude und sonstigen Betriebsstätten der Stadt Rösrath
Reference number: ZVR13/2019

II.1.2. Main CPV code

09123000 Natural gas

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Lieferung von Erdgas für die Gebäude und sonstigen Betriebsstätten der Stadt Rösrath.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2B Rheinisch-Bergischer Kreis

Main site or place of performance: 51503 Rösrath

II.2.4. Description of the procurement

Hiermit wird die Erdgaslieferung für die Gebäude und sonstige Betriebsstätten der Stadt Rösrath ausgeschrieben. Die Stadt Rösrath wird im Folgenden Auftraggeber genannt. Die Abnahmestellen des Auftraggebers sind dem Marktgebiet NetConnect Germany L-Gas zugeordnet und liegen im Netzgebiet der Rheinischen NETZGesellschaft mbH (RNG). Der Jahresverbrauch über alle Abnahmestellen beträgt rund 5,4 Mio. kWh an 26 Abnahmestellen. Eine Aufstellung aller Anlagen zur Leistungsbeschreibung ist in Anlage LB1 „AZ“ zu finden. Eine Übersicht über die Abnahmestellen und Mengen zeigt Anlage LB2 „Übersicht“. Die bestehenden Lieferverträge laufen alle Abnahmestellen zum Gastag 30.9.2019 aus. Im Rahmen dieser Ausschreibung soll die Lieferung ab 1.10.2019 neu vergeben werden. Der Lieferzeitraum ist auf 3,25 Jahre festgelegt und endet somit ohne Kündigung zum 31.12.2022.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/10/2019 End: 31/12/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung als Versorgungsunternehmen,
- Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 521 EU, ist beigegefügt) Benennung Ansprechpartner (Formblatt LB 5).

III.1.2. Economic and financial standing

Minimum level(s) of standards possibly required:

Vordruck „Eigenerklärung zur Eignung (Vordruck 124_LD), siehe Vergabeunterlagen, mit folgenden Angaben:

- Erklärung über den Umsatz des Unternehmens der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Der Jahresumsatz muss Mindestens den zweifachen Jahresauftragswert erreichen,
 - Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation,
 - Erklärung, dass keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen,
 - Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung,
 - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft.
- Nachweis, dass die nachgefragte Menge bereits geliefert wird.
Nachweis, dass die ausgeschriebene Anzahl der Abnahmestellen bereits beliefert werden.
Nachweis über die Bonität: die Bonität muss besser sein als die Kennzahl „300“ nach Creditreform, oder vergleichbarer Nachweis.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 08/07/2019 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/08/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 08/07/2019 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: Zur Angebotsöffnung sind keine Bieter zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bewerber müssen eine Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB abgeben (ist Bestandteil der Vergabeunterlagen).

Bewerbergemeinschaften:

Die Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft bestellen einen bevollmächtigten Vertreter.

Sämtliche Mitglieder haften gesamtschuldernisch.

Form der Nachweise

Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind in deutscher Sprache einzureichen. Bei fremdsprachigen Bescheinigungen ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen.

Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen des Bewerbers durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen bestätigen zu lassen.

Bekanntmachungs-ID: CXS0YY0YYM6

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstr. 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221147-3045

Fax: +49 221147-2889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstr. 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221147-3045

Fax: +49 221147-2889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt;

- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Die Unwirksamkeit eines öffentlichen Auftrags nach § 135 Absatz 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadtverwaltung Rösrath, Vergabestelle

Postal address: Hauptstr. 229

Town: Rösrath

Postal code: 51503

Country: Germany

E-mail: vergabe@roesrath.de

Telephone: +49 2205-802-170

Fax: +49 2205-802-131

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/05/2019